

NEUE SONDERAUSSTELLUNG im Potsdam Museum:

Potsdam unter dem Roten Stern – Hinterlassenschaften der sowjetischen Besatzungsmacht 1945 bis 1994

29. August – 8. Dezember 2019

Fast fünfzig Jahre dauerte die Anwesenheit der sowjetischen Armee in Potsdam. Über deren Gliederungen und die räumliche Verteilung auf dem Stadtgebiet ist bis heute nur wenig bekannt. In der ehemaligen DDR lebten insgesamt bis zu 700.000 Soldaten und Angehörige der sowjetischen Truppen, in Potsdam und in Krampnitz waren es zeitweise mehrere 10.000.



Thoas Töpfer, Schlafender Offizier in einer beräumten Potsdamer Liegenschaft, 1991 © Potsdam Museum

25 Jahre nach dem Abzug der Truppen aus Potsdam präsentiert das Potsdam Museum erstmals eine Auswahl aus über 1.500 Fundstücken aus den verlassenen Kasernen. Neben originalen Exponaten aus dem Potsdamer Kasernen- und Offiziersalltag werden auch Fotografien und Karten gezeigt, die eine topographische Verortung der ehemaligen sowjetischen Liegenschaften im Potsdamer Stadtgebiet ermöglichen.

Programm für Schulklassen

Wir bieten themenorientierte Führungen und Workshops für Schülerinnen und Schüler aller Schularten ab Klasse 9 an. Die Schülerinnen und Schüler erwerben hierbei Kompetenzen im Umgang mit Quellen und der Einordnung geschichtlicher Zusammenhänge. Lehrkräfte können unsere Ausstellung nach vorheriger Anmeldung auch ohne Workshop oder Führung mit ihrer Schulklasse kostenfrei besuchen.

In den Workshops (ca. 2 Zeitstunden) steht autonomes und partizipatives Lernen im Vordergrund. Die Jugendlichen arbeiten mit historischen Dokumenten, beschäftigen sich mit Biografien, historischen Ereignissen und Orten.

Zusätzlich zum Besuch der Ausstellung bieten wir themenorientierte Stadtrundgänge in Potsdam durch versierte Stadtführer an.

Altersempfehlung:

Personenzahl:

Dauer:

Kosten:

ab Klasse 9

bis 30 Personen

**1,5 – 2 Stunden oder ganztägig mit Stadtrundgang
(6 Stunden mit Mittagspause)**

3 Euro/S, 5 Euro/S (Tagesprogramm)



Plakat „Miss UdSSR Maria Keshu“, 1990
© Potsdam Museum

POTSDAM.
EINE STADT MACHT
GESCHICHTE
STÄNDIGE AUSSTELLUNG

Anmeldung:

Tel. 0331/289 -6868
(Kasse) oder -68 05
(Museumspädagogik)

[Museumspaedagogik-
pm@rathaus.potsdam.
de](mailto:Museumspaedagogik-pm@rathaus.potsdam.de)

Museumspädagogik:
Anke Stemmann

Adresse:
Potsdam Museum –
Forum für Kunst und
Geschichte
Am Alten Markt 9
14467 Potsdam

[www.potsdam-
museum.de](http://www.potsdam-museum.de)

[www.facebook.com/
PotsdamMuseum](https://www.facebook.com/PotsdamMuseum)